

Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und  
Tourismus | Düsternbrooker Weg 94 | 24105 Kiel

Vorsitzenden des  
Finanzausschusses des  
Schleswig-Holsteinischen Landtages  
Herrn Christian Dirschauer, MdL  
Landeshaus  
24105 Kiel

**Minister**

Schleswig-Holsteinischer Landtag  
Umdruck 20/6538

Vorsitzenden des  
Wirtschafts- und  
Digitalisierungsausschusses des  
Schleswig-Holsteinischen Landtages  
Herrn Claus Christian Claussen, MdL  
Landeshaus  
24105 Kiel

nachrichtlich:  
Frau Präsidentin des  
Landesrechnungshofes  
Schleswig-Holstein  
Dr. Silke Torp  
Berliner Straße 2  
24103 Kiel

11. Mai 2026

## **Marschbahnelektrifizierung**

Sehr geehrte Herren Vorsitzende,

bei der Elektrifizierung der Marschbahn laufen derzeit mit Hochdruck die Arbeiten für die Vorplanungen unter der Federführung der NAH.SH. Die Planungsbüros werden diese Arbeiten bis April 2027 abschließen. Danach geht die Federführung planmäßig auf die Vorhabenträgerin DB InfraGO über. Ziel ist eine unterbrechungsfreie Fortführung des Projektes, so dass mit der Entwurfsplanung ab Mai 2027 begonnen werden kann.

Nach derzeitigem Stand würde jedoch durch interne DB-Prozesse ab April 2027 zunächst ein Planungsstopp von mindestens einem Jahr entstehen. Dies würde bedeuten, dass mit der Entwurfsplanung frühestens im April 2028 begonnen werden könnte. Zwischen April 2027 und April 2028 müssten die Arbeiten der Generalplaner insoweit pausieren. Der angestrebte naht- und lückenloser Übergang würde hierdurch blockiert.

Zur Abwendung von Verzögerungen durch eine frühzeitige vorläufige Weiterbeauftragung soll nun eine kurzfristige Kostenübernahmeerklärung des Landes gegenüber der DB erfolgen. Mit dieser Erklärung könnten bereits jetzt der notwendige Vorstandsbeschluss herbeigeführt werden. Die Summe in Höhe von 32,3 Mio. € umfasst die Kosten der Generalplaner sowie die Verwaltungskosten der DB InfraGO. Diese Kosten sind auch bereits nach den bisherigen Planungen vom Land über IMPULS zu finanzieren. Insofern entstehen durch die Kostenübernahmeerklärung keine Mehrkosten. Die Beschleunigung der Maßnahme wird dazu führen, dass die Baukosten am Ende früher anfallen und damit Kosten eingespart werden können.

Ich bitte den Wirtschafts- und Digitalisierungsausschuss, die Vorlage zur Kenntnis zu nehmen. Das Einvernehmen mit dem Finanzministerium ist hergestellt. Ich bitte den Finanzausschuss, die nach § 23 Absatz 5 Satz 4 Haushaltsgesetz 2026 erforderlichen Einwilligungen zu erteilen und dazu folgenden Beschluss zu fassen:

„Der Finanzausschuss ermächtigt den Minister für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit und Technologie und Tourismus, eine Kostenübernahmeerklärung des Landes gegenüber der DB InfraGO für die Entwurfsplanung der Elektrifizierung der Marschbahn von 32,3 Mio. € abzugeben.“

Mit freundlichen Grüßen

gez. Unterschrift

Claus Ruhe Madsen